

Actinidia deliciosa

Kiwi, Kiwifrucht, Chinesische Stachelbeere, Chinesischer Strahlengriffel

Kultur-Substrat: Wir empfehlen hochwertige Rhododendron-Erde, der etwas Sand und weitere grobkörnige Anteile (Blähton, feiner Kies, Lavagrus, Splitt) zur besseren Drainage beigemischt werden. Ebenfalls hat sich die Zugabe von Kokohum bewährt. Das Substrat erhält dadurch eine hohe Strukturstabilität und wird luftig und locker gehalten, das Wasser- und Nährstoff-Speichervermögen wird optimiert.

Umtopfen: Das Umtopfen von Actinidia deliciosa erfolgt 1 bis 2 jährlich im zeitigen Frühjahr (März), sofern das Substrat gut und reich durchwurzelt ist. Das neue Pflanzgefäß sollte nur einige Zentimeter größer im Durchmesser gewählt werden, als das bisherige.

Schnitt: Der Schnitt der Actinidia deliciosa ist gegen Ende des Winter, Mitte Februar bis Mitte März, vor Beginn des Saftflusses zu bewerkstelligen. Seitentriebe werden auf etwa die Hälfte ihrer Länge eingekürzt, zu dichte Triebe ausgelichtet.

Schädlinge: Ausgepflanzte Kiwis sind weitgehend schädlingsfrei, in Kübelkultur können bei wiederholter Trockenheit im Sommer Spinnmilben auftreten, bei temperierter Überwinterung können sich Schildläuse einstellen. Bei ausgepflanzten Kiwis können Chlorosen (gelbliche Blattaufhellungen) durch kalkhaltige Böden auftreten.

Im Sommer

Standort: Ein heller und vollsonniger Standort ist für Actinidia deliciosa ideal, Halbschatten wird ebenfalls toleriert. Hitze wird von der Kiwi gut vertragen, Wind hingegen ist nicht sehr beliebt. Die Früchte der Kiwi sollten idealer Weise beschattet vom pflanzeneigenen Blätterdach heranreifen können.

Gießen: Der Wasserbedarf von Actinidia deliciosa ist im vollbelaubten Zustand im Sommer hoch bis sehr hoch. Konstant feuchtes Substrat ist empfehlenswert, daher regelmäßig gießen. Kurze Trockenphasen werden zumeist gut verkraftet, dürfen aber nicht zur Regel werden.

Düngen: Der Nährstoffbedarf der Kiwi ist ebenfalls sehr hoch, daher von April bis September im wöchentlichen Rhythmus hochwertigen Rhododendron-Volldünger verwenden. In wintermilden Regionen ausgepflanzte Exemplare erhalten im Frühjahr eine reichliche Gabe Kompost, welche im Juni / Juli wiederholt wird.

Im Winter

Standort: Actinidia deliciosa wird in Kübelhaltung bei Temperaturen zwischen 0° und 12° C überwintert. In wintermilden Regionen können Kübelpflanzen im Freien an geschützter Stelle überwintert werden. Es ist dort sogar an ein Auspflanzen der Kiwipflanze zu denken, natürlich nicht ohne jeglichen Winterschutz mit Laub, Reisig oder ähnlichem. Der Neuaustrieb erfolgt meist ab März / April. Kurzzeitiges Temperaturminimum: -20° C.

Gießen: Gleichmäßige Substratfeuchte beibehalten und Staunässe vermeiden, darauf achten, dass der Wurzelbereich nicht austrocknet. Das Gießen ist dem Bedarf der laublosen Pflanze anzupassen. Mit dem Schwellen der Knospen im Frühjahr wird der Bedarf sprunghaft ansteigen.